

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2017

St.- Vinzenz- Hospital Haselünne GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.0 am 13.12.2018 um 14:15 Uhr erstellt.

netfutura Deutschland GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Einleitung | 5 |
| Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses | 7 |
| A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses | 7 |
| A-2 Name und Art des Krankenhausträgers | 7 |
| A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus | 7 |
| A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie | 7 |
| A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses | 7 |
| A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses | 9 |
| A-7 Aspekte der Barrierefreiheit | 10 |
| A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses | 10 |
| A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus | 10 |
| A-10 Gesamtfallzahlen | 11 |
| A-11 Personal des Krankenhauses | 11 |
| A-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 11 |
| A-11.2 Pflegepersonal | 12 |
| A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik | 14 |
| A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal | 15 |
| A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung | 16 |
| A-12.1 Qualitätsmanagement | 16 |
| A-12.2 Klinisches Risikomanagement | 16 |
| A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements | 18 |
| A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement | 20 |
| A-13 Besondere apparative Ausstattung | 20 |
| Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen | 21 |
| B-[1].1 Innere Medizin | 21 |
| B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen | 21 |
| B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung | 21 |
| B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung | 22 |
| B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung | 22 |
| B-[1].6 Diagnosen nach ICD | 22 |
| B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS | 22 |
| B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten | 23 |
| B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V | 23 |
| B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft | 23 |
| B-[1].11 Personelle Ausstattung | 23 |
| B-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 23 |
| B-11.2 Pflegepersonal | 24 |
| B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik | 26 |
| B-[2].1 Allgemeine Psychiatrie | 28 |

| | |
|--|----|
| B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen | 28 |
| B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung | 28 |
| B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung | 28 |
| B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung | 29 |
| B-[2].6 Diagnosen nach ICD | 29 |
| B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS | 29 |
| B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten | 29 |
| B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V | 30 |
| B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft | 30 |
| B-[2].11 Personelle Ausstattung | 30 |
| B-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 30 |
| B-11.2 Pflegepersonal | 30 |
| B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik | 32 |
| B-[3].1 Allgemeine Psychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze) | 35 |
| B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen | 35 |
| B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung | 35 |
| B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung | 35 |
| B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung | 36 |
| B-[3].6 Diagnosen nach ICD | 36 |
| B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS | 36 |
| B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten | 36 |
| B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V | 36 |
| B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft | 37 |
| B-[3].11 Personelle Ausstattung | 37 |
| B-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 37 |
| B-11.2 Pflegepersonal | 37 |
| B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik | 37 |
| B-[4].1 Psychosomatik/Psychotherapie | 38 |
| B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen | 38 |
| B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung | 38 |
| B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung | 38 |
| B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung | 39 |
| B-[4].6 Diagnosen nach ICD | 39 |
| B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS | 39 |
| B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten | 39 |
| B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V | 39 |
| B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft | 39 |
| B-[4].11 Personelle Ausstattung | 40 |
| B-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 40 |

| | |
|---|----|
| B-11.2 Pflegepersonal | 40 |
| B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik | 40 |
| Teil C - Qualitätssicherung | 41 |
| C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V | 41 |
| C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V | 41 |
| C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung | 41 |
| C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V | 41 |
| C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung") | 41 |
| C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V | 41 |

Einleitung

Einleitungstext

Das St.-Vinzenz-Hospital Haselünne wurde im Jahre 1862 gegründet und sorgt somit seit über 150 Jahren zuverlässig für das Wohl der Patienten. Heute leistet das St.-Vinzenz-Hospital die psychiatrische Vollversorgung des Emslandes. Betreut werden unsere Patienten in 179 Betten von mehr als 300 engagierten und qualifizierten Mitarbeitern. Damit zählt das Krankenhaus im Beschäftigungssektor zu den größten Arbeitgebern der Region.

Um eine optimale Behandlungsqualität gewährleisten zu können, erfolgt die tägliche Arbeit in einem interdisziplinär agierenden Team aus Pflegekräften, Ärzten, Psychologen und Therapeuten. Darüber hinaus stellen umfangreiche Baumaßnahmen ein bestmögliches Behandlungsumfeld der Patienten sicher.

Die St.-Vinzenz-Hospital Haselünne GmbH ist ein katholisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit den folgenden drei Fachabteilungen:

Die **Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie** ist ausgestattet mit 90 stationären Betten sowie weiteren 14 allgemeinpsychiatrisch tagesklinischen und 15 gerontopsychiatrisch tagesklinischen Plätzen. Die allgemeine Psychiatrie in der St.-Vinzenz-Hospital Haselünne GmbH bietet ein modernes und auf Patienten sowie ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Behandlungsprogramm für das gesamte Spektrum psychiatrischer Erkrankungen. Durch modernste Diagnoseverfahren ist auch eine Abklärung komplexer psychiatrischer Störungen möglich.

Um auch weiterhin die Versorgung des Emslandes durch qualifizierte Behandlungsangebote gewährleisten zu können, hat das St.-Vinzenz-Hospital Haselünne sein Spektrum im Jahre 2015 um eine **Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie** mit 20 Betten erweitert. Schwerpunkt der Behandlung ist dabei die Psychotherapie in einem multiprofessionellen Team mit einer Verknüpfung tiefenpsychologischer und verhaltenstherapeutischer Elemente.

Die **Klinik für Innere Medizin** verfügt über 40 Betten inklusive sechs Intensivbetten. Das medizinische Leistungsspektrum der Fachabteilung umfasst das gesamte Spektrum der Inneren Medizin mit den Schwerpunkten Gastroenterologie, Kardiologie, Pulmologie und Onkologie. Die Abteilung verfügt über alle modernen und gängigen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie wie der kompletten Video-Endoskopie einschließlich ERCP und Bronchoskopie mit interventionellen Verfahren, Echokardiographie einschließlich TEE (Schluckecho), duplexsonographische Gefäßdiagnostik, Herzschrittmachereimplantation, Bodyplethysmographie sowie Schlaf-Apnoe-Screening.

Neben den genannten Fachabteilungen stehen im angegliederten kooperativen Ärztehaus die Fachabteilungen für Anästhesie inklusive einer Schmerzambulanz, Orthopädie/Rheumatologie, Chirurgie/Unfallchirurgie, Innere Medizin, Kinderheilkunde/Jugendmedizin sowie Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde zur Verfügung.

Dieser Qualitätsbericht soll dazu dienen, Patienten, Angehörige, Ärzte im niedergelassenen Bereich sowie Krankenkassen und sonstige interessierte Parteien über die Leistungsfähigkeit und das Qualitätsniveau unseres Krankenhauses zu informieren. In diesem Qualitätsbericht ist die Psychosomatische Abteilung in die Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie integriert.

Darüber hinaus gilt ein besonderer Dank den Mitarbeitern und Kooperationspartnern unseres Hauses für die gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Patienten.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Krankenhausdirektorium

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

| | |
|----------|---|
| Name | Dipl. Kfm. Alfons Timmer |
| Position | Stellv. Verwaltungsdirektor / Controlling |
| Telefon | 05961 / 503 - 1104 |
| Fax | 05961 / 503 - 1109 |
| E-Mail | alfons.timmer@niels-stensen-kliniken.de |

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

| | |
|----------|--------------------------|
| Name | Dipl.-Kfm. Walter Borker |
| Position | Verwaltungsdirektor |
| Telefon. | 05961 / 503 - 1101 |

Fax 05961 / 503 - 1109
E-Mail walter.borker@niels-stensen-kliniken.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage <http://www.niels-stensen-kliniken.de>

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

| | |
|--------------------------|---|
| Name: | Niels-Stensen-Kliniken St.-Vinzenz-Hospital Haselünne GmbH |
| Institutionskennzeichen: | 260340487 |
| Standortnummer: | 00 |
| Hausanschrift: | Hammer Str. 9 49740 Haselünne |
| Postfach: | 160 49734 Haselünne |
| Internet | http://www.niels-stensen-kliniken.de |

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|----------------------------|---|--------------------|--------------------|---|
| Dr. med. Matthias Chwallek | Ärztlicher Direktor / Chefarzt Innere Medizin | 05961 / 503 - 3300 | 05961 / 503 - 3309 | Matthias.Chwallek@niels-stensen-kliniken.de |

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|---------------|----------------|--------------------|--------------------|---|
| Helmut Hermes | Pflegedirektor | 05961 / 503 - 1201 | 05961 / 503 - 1109 | helmut.hermes@niels-stensen-kliniken.de |

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|-------------------------|---------------------|--------------------|--------------------|---|
| Dipl.-Kfm Walter Borker | Verwaltungsdirektor | 05961 / 503 - 1101 | 05961 / 503 - 1109 | walter.borker@niels-stensen-kliniken.de |

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

| | |
|-------|-------------------------------------|
| Name: | Der Bischöfliche Stuhl zu Osnabrück |
| Art: | freigemeinnützig |

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus? trifft nicht zu

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung: Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung? Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|---|
| MP03 | Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare | |
| MP04 | Atemgymnastik/-therapie | Physiotherapeutisches Angebot |
| MP09 | Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden | |
| MP10 | Bewegungsbad/Wassergymnastik | Ein Angebot für stationäre und ambulante Patienten |
| MP11 | Sporttherapie/Bewegungstherapie | Physiotherapeutisches Angebot und teilweise Angebote über die Pflege. |

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar / Erläuterung |
|------------|--|---|
| MP12 | Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder) | Spezielle Therapie der Physiotherapeuten bei neurologischen Erkrankungen |
| MP14 | Diät- und Ernährungsberatung | |
| MP15 | Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege | gemäß Expertenstandard |
| MP16 | Ergotherapie/Arbeits therapie | Ergotherapie unterstützt und begleitet Menschen jeden Alters, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder von Einschränkung bedroht sind. Ziel ist, sie bei der Durchführung für sie bedeutungsvoller Betätigungen in den Bereichen Selbstversorgung, Produktiv... |
| MP17 | Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege | In allen Bereichen ist die Bezugspflege etabliert. Casemanager sind ausgebildet. |
| MP18 | Fußreflexzonenmassage | Physiotherapeutisches Angebot |
| MP23 | Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie | Zwei Kunsttherapeuten bieten verschiedene Angebote an. |
| MP24 | Manuelle Lymphdrainage | Physiotherapeutisches Angebot |
| MP25 | Massage | Es werden unterschiedliche Formen von Massagen durch die Physiotherapeutische Abteilung angeboten |
| MP27 | Musiktherapie | Innerhalb der Ergotherapie |
| MP29 | Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie | Manualtherapie ist ein Physiotherapeutisches Angebot |
| MP31 | Physikalische Therapie/Bädertherapie | Im Rahmen der physikalischen Therapie werden z.B. Bädertherapien, Fango, Elektrotherapie |
| MP32 | Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie | Die Abteilung für Physiotherapie bietet ein breites Spektrum spezifischer Behandlungsmöglichkeiten als Einzel- und/oder Gruppentherapie an. |
| MP33 | Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse | Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse wie z.B. Rückenschulung, Nordic Walking werden durch die Physikalische Abteilung angeboten. |
| MP34 | Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst | |
| MP35 | Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik | Physiotherapeutisches Angebot |
| MP37 | Schmerztherapie/-management | Im Rahmen des Konsilwesens |
| MP39 | Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen | |
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie | z.B. Progressive Muskelentspannung nach Jacobson |
| MP47 | Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik | Eine schnelle Versorgung mit Hilfsmitteln ist über ein angeschlossenes Sanitätshaus auf dem Krankenhausgelände gewährleistet. |
| MP48 | Wärme- und Kälteanwendungen | Physiotherapeutisches Angebot |

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--|
| MP51 | Wundmanagement | Das Wundmanagement wird von einem speziell ausgebildeten Wundmanager unterstützt. |
| MP52 | Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen | |
| MP59 | Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining | Ergotherapeutisches Angebot |
| MP63 | Sozialdienst | Der Sozialdienst bietet Beratung, Betreuung und Unterstützung bei persönlichen, familiären oder wirtschaftlichen Problemen an. |
| MP64 | Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit | |
| MP68 | Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege | |

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | URL | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|---|-----|--|
| NM01 | Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum | | | Jede Station verfügt über einen Aufenthaltsraum |
| NM03 | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | | | Alle Ein-Bett-Zimmer sind mit eigener Nasszelle ausgestattet. |
| NM09 | Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich) | | | Die Unterbringung einer Begleitperson wird ermöglicht |
| NM11 | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | | | Alle Zwei-Bett-Zimmer sind mit eigener Nasszelle ausgestattet. |
| NM14 | Fernsehgerät am Bett/im Zimmer | 2 EUR pro Tag (max) | | Fernsehgeräte sind auf den Stationen der Inneren Medizin in jedem Zimmer vorhanden |
| NM18 | Telefon am Bett | 2 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,02 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen | | Auf den Stationen der Inneren Medizin befinden sich gebührenpflichtige Telefone. |
| NM19 | Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer | | | Wertfächer befinden sich teilweise im Zimmer oder auf den Stationen. |
| NM30 | Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen | 0,50 EUR pro Stunde (max) 4 EUR pro Tag | | Die ersten 30 Minuten sind kostenfrei |

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | URL | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|---------------|-----|--|
| NM36 | Schwimmbad/Bewegungsbad | | | Die Physikalischen Abteilung nutzt das städtische Hallenbad für die Schwimm- bzw. Bewegungstherapie. Die Temperatur beträgt hier 33 Grad, so dass es als Wärmebad genutzt werden kann. |
| NM40 | Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen | | | |
| NM42 | Seelsorge | | | Ein Krankenhausseelsorger ist täglich für unsere Patienten da. |
| NM49 | Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen | | | Vielfältige Angebote werden für Patienten, aber auch deren Angehörigen gegeben. Insbesondere der Kontakt zu Selbsthilfegruppen ist hier zu erwähnen. |
| NM60 | Zusammenarbeit mit Selbsthilforganisationen | | | |
| NM67 | Andachtsraum | | | |

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| BF04 | Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung | |
| BF06 | Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä. | |
| BF07 | Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette | |
| BF08 | Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen | |
| BF09 | Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug | |
| BF10 | Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen | |
| BF21 | Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter | |
| BF22 | Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe | |

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

keine Angaben

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 179

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

| | |
|--------------------------|-------|
| Vollstationäre Fallzahl: | 3669 |
| Teilstationäre Fallzahl: | 240 |
| Ambulante Fallzahl: | 13576 |

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | |
|---|-------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 26,45 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 26,45 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 1,69 |
| Stationäre Versorgung | 24,76 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|--|-------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 14 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 14 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 1,7 |
| Stationäre Versorgung | 12,3 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 40,00 |

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

| | |
|-----------------|---|
| Anzahl Personen | 0 |
|-----------------|---|

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 93,4 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 93,4 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 93,4 |

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 4 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 4 |

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |

| | |
|-----------------------|---|
| Stationäre Versorgung | 0 |
|-----------------------|---|

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

| | |
|----------------------------|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
|----------------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Personal mit direktem | 0 |
|-----------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|------------------------|---|
| Personal ohne direktem | 0 |
|------------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|----------------------|---|
| Ambulante Versorgung | 0 |
|----------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Stationäre Versorgung | 0 |
|-----------------------|---|

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | |
|----------------------------|-----|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0,4 |
|----------------------------|-----|

| | |
|-----------------------|-----|
| Personal mit direktem | 0,4 |
|-----------------------|-----|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|------------------------|---|
| Personal ohne direktem | 0 |
|------------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|----------------------|---|
| Ambulante Versorgung | 0 |
|----------------------|---|

| | |
|-----------------------|-----|
| Stationäre Versorgung | 0,4 |
|-----------------------|-----|

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|-------------------|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
|-------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Personal mit direktem | 0 |
|-----------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|------------------------|---|
| Personal ohne direktem | 0 |
|------------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|----------------------|---|
| Ambulante Versorgung | 0 |
|----------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Stationäre Versorgung | 0 |
|-----------------------|---|

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | |
|----------------------------|-----|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 2,7 |
|----------------------------|-----|

| | |
|-----------------------|-----|
| Personal mit direktem | 2,7 |
|-----------------------|-----|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|------------------------|---|
| Personal ohne direktem | 0 |
|------------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|----------------------|---|
| Ambulante Versorgung | 0 |
|----------------------|---|

| | |
|-----------------------|-----|
| Stationäre Versorgung | 2,7 |
|-----------------------|-----|

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|-------------------|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
|-------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Personal mit direktem | 0 |
|-----------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|------------------------|---|
| Personal ohne direktem | 0 |
|------------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|----------------------|---|
| Ambulante Versorgung | 0 |
|----------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Stationäre Versorgung | 0 |
|-----------------------|---|

Entbindungspfleger und Hebammen

| | |
|----------------------------|---|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0 |
|----------------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Personal mit direktem | 0 |
|-----------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|------------------------|---|
| Personal ohne direktem | 0 |
|------------------------|---|

| | |
|--------------------------|--|
| Beschäftigungsverhältnis | |
|--------------------------|--|

| | |
|----------------------|---|
| Ambulante Versorgung | 0 |
|----------------------|---|

Stationäre Versorgung 0

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und
Belegentbindungspfleger 0

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt) 0

Personal mit direktem

Beschäftigungsverhältnis

Personal ohne direktem

Beschäftigungsverhältnis

Ambulante Versorgung 0

Stationäre Versorgung 0

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt) 0

Personal mit direktem

Beschäftigungsverhältnis

Personal ohne direktem

Beschäftigungsverhältnis

Ambulante Versorgung 0

Stationäre Versorgung 0

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte 2,5

Personal mit direktem 2,5

Beschäftigungsverhältnis

Personal ohne direktem 0

Beschäftigungsverhältnis

Ambulante Versorgung 1,61

Stationäre Versorgung 0,89

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte 0

Personal mit direktem 0

Beschäftigungsverhältnis

Personal ohne direktem 0

Beschäftigungsverhältnis

Ambulante Versorgung 0

Stationäre Versorgung 0

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte 2,63

Personal mit direktem 2,63

Beschäftigungsverhältnis

Personal ohne direktem 0

Beschäftigungsverhältnis

Ambulante Versorgung 1,06

Stationäre Versorgung 1,57

Kinder Jugendpsychotherapeuten

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,12 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,12 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,12 |

Ergotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 6,28 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 6,28 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0,5 |
| Stationäre Versorgung | 5,78 |

Physiotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 8,8 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 8,8 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 1,19 |
| Stationäre Versorgung | 7,61 |

Sozialpädagogen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 4,23 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,23 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0,18 |
| Stationäre Versorgung | 4,05 |

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Anzahl (Vollkräfte) | Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | Ambulante Versorgung | Stationäre Versorgung | Kommentar Erläuterung |
|------|--|---------------------|--|---|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| SP23 | Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin | 2,50 | 2,50 | 0,00 | 1,61 | 0,89 | |

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Anzahl (Vollkräfte) | Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | Ambulante Versorgung | Stationäre Versorgung | Kommentar Erläuterung |
|------|--|---------------------|--|---|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| SP24 | Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin | 2,63 | 2,63 | 0,00 | 1,06 | 1,57 | |

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

| | |
|-------------------------------|---|
| Name | Dipl.-Kfm. Alfons Timmer |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Stellv. Verwaltungsdirektor / Controlling |
| Telefon | 05961 503 1104 |
| Fax | 05961 503 1109 |
| E-Mail | alfons.timmer@niels-stensen-kliniken.de |

A-12.1.2 Lenkungsgremium

| | |
|--|--|
| Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche | Verwaltungsdirektor / Pflegedirektor / Ärztlicher Direktor, / Ltg.QM / ggf. MAV / ggf. Techn. Leiter / ggf. weitere Mitarbeiter bei Bedarf |
| Tagungsfrequenz des Gremiums | quartalsweise |

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

| Nr. | Instrument / Maßnahme | Zusatzangaben |
|------|--|--|
| RM01 | Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor | Ja, es liegen übergreifende QM/RM Dokumentationen z.B. in Form von Arbeitsanweisungen vor. Diese sind in unserem Dokumentenlenkungsprogramm hinterlegt. 2016-10-18 |
| RM02 | Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen | |

| Nr. | Instrument / Maßnahme | Zusatzangaben |
|------|---|---|
| RM04 | Klinisches Notfallmanagement | Ein Notfallmanagement ist eingeführt. In einem Medizinischen Notfallkonzept sind alle relevanten Dokumente hinterlegt. Zudem werden regelmäßig die Notfallausrüstungen auf den Stationen / Bereichen überprüft. Reanimationsübungen für alle Mitarbeiter finden regelmäßig verpflichtend statt. 2016-10-12 |
| RM06 | Sturzprophylaxe | Ein Sturzprophylaxe-Konzept ist eingeführt. Stürze sowie deren Einschätzung, Maßnahmen etc. werden im Krankenhausinformationssystem erfasst und dokumentiert. 2016-09-08 |
| RM07 | Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“) | Der Expertenstandard Dekubitusprophylaxe ist implementiert. Die Dekubitusserfassung erfolgt im Krankenhausinformationssystem. Eine Schulung erfolgt in regelmäßigen Abständen. 2016-10-28 |
| RM08 | Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen | Der Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen ist mit dem zuständigen Amtsgericht abgestimmt und geregelt. 2016-11-02 |
| RM12 | Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen | |
| RM18 | Entlassungsmanagement | Das Entlassmanagement wird im Krankenhausinformationssystem (inkl. Pflegeüberleitungsbogen etc.) gesteuert. Unterstützt wird dieser Prozess durch unsere Casemanager und dem Sozialdienst. 2016-10-10 |

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinteren Fehlermeldesystems

| | |
|--|--|
| Existiert ein einrichtungswinteres Fehlermeldesystem? | <input type="checkbox"/> Ja |
| Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? | <input type="checkbox"/> Ja |
| Tagungsfrequenz | monatlich |
| Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit | Patientenidentifikationsarmbänder, Screening auf multiresistente Keime, Meldesystem für Beinahe-Fehler und Risiken, regelmäßige Begehung durch interne und externe Sachverständige |

Einrichtungswinterne Fehlermeldesysteme

| Nr. | Einrichtungswinteres Fehlermeldesystem | Zusatzangaben |
|------|---|---------------|
| IF01 | Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor | 2016-09-26 |
| IF02 | Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen | monatlich |
| IF03 | Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem | bei Bedarf |

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem Nein

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

| | | |
|--|--------------------------|---|
| Krankenhausthygieniker und Krankenhausthygienikerinnen | 1 | Externer Berater |
| Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen | 2 | jeweils für jede Fachabteilung (Innere und Psychiatrie) |
| Hygienefachkräfte (HFK) | 1 | Externer Berater und 1 HFK in Ausbildung |
| Hygienebeauftragte in der Pflege | 10 | |
| Eine Hygienekommission wurde eingerrichtet | <input type="checkbox"/> | Ja |
| Tagungsfrequenz der Hygienekommission | | quartalsweise |

Vorsitzender der Hygienekommission

| | |
|-------------------------------|---|
| Name | Dr.med. Matthias Chwallek |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Ärztlicher Direktor / Chefarzt Innere Medizin |
| Telefon | 05961 503 3300 |
| Fax | 05961 503 3309 |
| E-Mail | Matthias.Chwallek@niels-stensen-kliniken.de |

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor? ja

Der Standard thematisiert insbesondere

| | | |
|---|--------------------------|----|
| Hygienische Händedesinfektion | <input type="checkbox"/> | ja |
| Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum | <input type="checkbox"/> | ja |
| Beachtung der Einwirkzeit | <input type="checkbox"/> | ja |
| Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe | <input type="checkbox"/> | ja |
| Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel | <input type="checkbox"/> | ja |
| Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube | <input type="checkbox"/> | ja |
| Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz | <input type="checkbox"/> | ja |
| Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch | <input type="checkbox"/> | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? | <input type="checkbox"/> | ja |
| Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenerweilkathetern liegt vor? | <input type="checkbox"/> | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? | <input type="checkbox"/> | ja |

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie

| | | |
|---|--------------------------|-----------------|
| Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor? | <input type="checkbox"/> | ja |
| Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst? | <input type="checkbox"/> | ja |
| Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert? | <input type="checkbox"/> | ja |
| Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor? | | trifft nicht zu |

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor? ja

Der interne Standard thematisiert insbesondere:

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) ja

Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) ja

Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden ja

Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage ja

Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgeminstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminstationen 9,72 ml/Patiententag

Ist eine Intensivstation vorhanden? Ja

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen 59,55 ml/Patiententag

Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen? ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)? ja

Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden). ja

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? ja

Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen? ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

| Nr. | Hygienebezogene Maßnahme | Zusatzangaben | Kommentar/ Erläuterung |
|------|---|-----------------------------------|------------------------|
| HM03 | Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen | Teilnahme an EurSafety Health-Net | |
| HM05 | Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten | | |
| HM09 | Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen | | |

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

| | | |
|---|-----------------------------|---|
| Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. | <input type="checkbox"/> Ja | Jeder Patient erhält bei seiner stationären oder ambulanten Aufnahme einen Patientenfragebogen (Meinungsbogen für Patienten). |
| Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) | <input type="checkbox"/> Ja | Jeder Meinungsbogen wird erfasst und die jeweiligen Beschwerden/Anregungen zeitnah bearbeitet. |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Patientenbefragungen | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Einweiserbefragungen | <input type="checkbox"/> Ja | |

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|--------------------------|---|----------------|----------------|-----------------------------------|
| Dipl. Kfm. Alfons Timmer | Stellv. Verwaltungsdirektor / Controlling | 05961 503 1104 | 05961 503 1109 | alfons.timmer@nielsen-kliniken.de |

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|------------------|---------------------------------------|----------------|----------------|-----------------------------------|
| Günter Ostermann | Patienten- und Angehörigenfürsprecher | 05961 503 1202 | 05961 503 1109 | alfons.timmer@nielsen-kliniken.de |

A-13 Besondere apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h | Kommentar / Erläuterung |
|------|------------------------------------|---|-----|-------------------------|
| AA01 | Angiographiegerät/DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | Ja | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | Ja | |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) | Hirnstrommessung | Ja | |

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Innere Medizin

| | |
|---|----------------|
| Name der Organisationseinheit / Fachabteilung | Innere Medizin |
| Fachabteilungsschlüssel | 0100 |
| Art der Abteilung | Hauptabteilung |

Zugänge

| Straße | PLZ / Ort | Internet |
|---------------|-----------------|----------|
| Hammer Str. 9 | 49740 Haselünne | |

Chefärztinnen/-ärzte:

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|----------------------------|-------------------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------------|
| Dr. med. Matthias Chwallek | Chefarzt | 05961 / 503 - 3300 | 05961 / 503 - 3309 | Matthias.Chwallek@nielsen-kliniken.de |

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V: Ja

Kommentar/Erläuterung:

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten | |
| VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten | |
| VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) | |
| VI13 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums | |
| VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| VI20 | Intensivmedizin | |

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| VI35 | Endoskopie | |
| VI39 | Physikalische Therapie | |
| VI43 | Chronisch entzündliche Darmerkrankungen | |
| VR01 | Konventionelle Röntgenaufnahmen | |
| VR02 | Native Sonographie | |
| VR03 | Eindimensionale Dopplersonographie | |
| VR04 | Duplexsonographie | |
| VR10 | Computertomographie (CT), nativ | |
| VR11 | Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel | |

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|---------------------------------------|
| BF11 | Besondere personelle Unterstützung | z.B. Lotsendienst durch Ehrenamtliche |
| BF13 | Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE | |
| BF17 | geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar) | |
| BF19 | Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße | |
| BF20 | Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten | |
| BF24 | Diätetische Angebote | |
| BF25 | Dolmetscherdienst | |
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal | |

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

| | |
|-------------------------|------|
| Vollstationäre Fallzahl | 1768 |
| Teilstationäre Fallzahl | 0 |

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

| ICD-10-GM-Ziffer | Fallzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------------|----------|---|
| J44 | 144 | Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit |
| I50 | 140 | Herzinsuffizienz |
| I48 | 98 | Vorhofflimmern und Vorhofflattern |
| R55 | 74 | Synkope und Kollaps |
| I10 | 59 | Essentielle (primäre) Hypertonie |
| E86 | 58 | Volumenmangel |
| R07 | 58 | Hals- und Brustschmerzen |
| J20 | 50 | Akute Bronchitis |
| J18 | 47 | Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet |
| R10 | 40 | Bauch- und Beckenschmerzen |

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| OPS-301 Ziffer | Anzahl | Offizielle Bezeichnung |
|----------------|--------|------------------------|
|----------------|--------|------------------------|

| OPS-301 Ziffer | Anzahl | Offizielle Bezeichnung |
|----------------|--------|---|
| 8-930 | 479 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes |
| 9-984 | 408 | Pflegebedürftigkeit |
| 1-710 | 335 | Ganzkörperplethysmographie |
| 1-632 | 279 | Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie |
| 1-650 | 149 | Diagnostische Koloskopie |
| 3-200 | 119 | Native Computertomographie des Schädels |
| 1-440 | 105 | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas |
| 3-222 | 78 | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel |
| 8-640 | 78 | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus |
| 3-225 | 76 | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel |

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

keine Angaben

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| OPS-Ziffer | Anzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------|--------|--|
| 1-650 | 179 | Diagnostische Koloskopie |
| 1-444 | 44 | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt |
| 5-452 | 27 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes |

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
stationäre BG-Zulassung: Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 9,20 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,20 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 9,20 |
| Fälle je VK/Person | 192,17391 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|--|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,20 |
| Stationäre Versorgung | 1,80 |
| Fälle je VK/Person | 982,22222 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 40,00 |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Kommentar / Erläuterung Schwerpunktkompetenzen) |
|------|--|
| AQ03 | Arbeitsmedizin |
| AQ23 | Innere Medizin |

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | |
|---|----------|
| Anzahl Vollkräfte | 25,63 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 25,63 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 25,63 |
| Fälle je VK/Person | 68,98166 |

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

| | |
|---|------------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,00 |
| Fälle je VK/Person | 1768,00000 |

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |

| | |
|-----------------------|---------|
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 2,00 |
| Fälle je VK/Person | 884,00000 |

Entbindungspfleger und Hebammen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

| | |
|---|---------|
| Beleghebammen und Belegentbindungspfleger | 0 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Medizinische Fachangestellte

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar / Erläuterung |
|------------|--|--------------------------------|
| PQ02 | Diplom | |
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar / Erläuterung |
| ZP04 | Endoskopie/Funktionsdiagnostik | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Klinische Neuropsychologen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Psychologische Psychotherapeuten

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Kinder Jugendpsychotherapeuten

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Psychotherapeuten in Ausbildung während Tätigkeit

| | |
|-------------------|------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
|-------------------|------|

| | |
|---|---------|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Ergotherapeuten

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Physiotherapeuten

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Sozialpädagogen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

B-[2].1 Allgemeine Psychiatrie

| | |
|--|------------------------|
| Name der Organisationseinheit / Fachabteilung | Allgemeine Psychiatrie |
| Fachabteilungsschlüssel | 2900 |
| Art der Abteilung | Hauptabteilung |

Zugänge

| Straße | PLZ / Ort | Internet |
|---------------|-----------------|----------|
| Hammer Str. 9 | 49740 Haselünne | |

Chefärztinnen/-ärzte:

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|------------------------------|----------------------------------|--------------------|--------------------|---|
| Dr. med. Gregory M. Hecht | Chefarzt | 05961 / 503 - 3400 | 05961 / 503 - 3409 | Gregory.Hecht@niels- stensen-kliniken.de |

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ja
 Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c
 SGB V:

Kommentar/Erläuterung:

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VP01 | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen | |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |
| VP07 | Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen | |
| VP08 | Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen | |
| VP10 | Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen | |
| VP12 | Spezialsprechstunde | |
| VP13 | Psychosomatische Komplexbehandlung | |
| VP15 | Psychiatrische Tagesklinik | |

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| BF11 | Besondere personelle Unterstützung | |
| BF13 | Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE | |
| BF17 | geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar) | |
| BF19 | Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße | |

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| BF20 | Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten | |
| BF24 | Diätetische Angebote | |
| BF25 | Dolmetscherdienst | |
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal | |

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

| | |
|-------------------------|------|
| Vollstationäre Fallzahl | 1784 |
| Teilstationäre Fallzahl | 0 |

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

| ICD-10-GM-Ziffer | Fallzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------------|----------|--|
| F10 | 388 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol |
| F33 | 271 | Rezidivierende depressive Störung |
| F32 | 219 | Depressive Episode |
| F20 | 119 | Schizophrenie |
| F60 | 77 | Spezifische Persönlichkeitsstörungen |
| F19 | 66 | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen |
| F41 | 55 | Andere Angststörungen |
| F12 | 42 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide |
| F43 | 36 | Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen |
| F31 | 34 | Bipolare affektive Störung |

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| OPS-301 Ziffer | Anzahl | Offizielle Bezeichnung |
|----------------|--------|---|
| 9-649 | 15707 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen |
| 9-607 | 1790 | Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-980 | 1095 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie |
| 9-981 | 621 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke |
| 8-632 | 534 | Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] |
| 8-630 | 220 | Elektrokonvulsionstherapie [EKT] |
| 9-982 | 178 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie |
| 9-617 | 133 | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal |
| 9-618 | 131 | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen |
| 1-207 | 119 | Elektroenzephalographie (EEG) |

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Angeborene Leistungen | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--------------------------|-----------------------|-------------------------|
| AM02 | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V | PIA | | |

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
stationäre BG-Zulassung: Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 17,25 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 17,25 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 1,69 |
| Stationäre Versorgung | 15,56 |
| Fälle je VK/Person | 114,65295 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|--|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 12,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 12,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 1,50 |
| Stationäre Versorgung | 10,50 |
| Fälle je VK/Person | 169,90476 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 40,00 |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| AQ03 | Arbeitsmedizin | |
| AQ42 | Neurologie | |
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie | |
| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar / Erläuterung |
| ZF22 | Labordiagnostik – fachgebunden – | |
| ZF35 | Psychoanalyse | |
| ZF36 | Psychotherapie – fachgebunden – | |
| ZF45 | Suchtmedizinische Grundversorgung | |

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | |
|---|-------|
| Anzahl Vollkräfte | 67,77 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 67,77 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |

| | |
|-----------------------|----------|
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 67,77 |
| Fälle je VK/Person | 26,32433 |

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 3,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 3,00 |
| Fälle je VK/Person | 594,66666 |

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | |
|---|------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,40 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,40 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,40 |
| Fälle je VK/Person | 4460,00000 |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | |
|---|------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,70 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,70 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,70 |
| Fälle je VK/Person | 2548,57142 |

Entbindungspfleger und Hebammen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

| | | |
|---|---------|----------------------|
| Beleghebammen und Belegentbindungspfleger | 0 | Keine Belegabteilung |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 | |

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Medizinische Fachangestellte

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| PQ02 | Diplom | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ10 | Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie | |
| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar / Erläuterung |
| ZP03 | Diabetes | |
| ZP04 | Endoskopie/Funktionsdiagnostik | |
| ZP06 | Ernährungsmanagement | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

| | |
|-------------------|------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,50 |
|-------------------|------|

| | |
|---|------------|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,50 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 1,61 |
| Stationäre Versorgung | 0,89 |
| Fälle je VK/Person | 2004,49438 |

Klinische Neuropsychologen

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Psychologische Psychotherapeuten

| | |
|---|------------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,63 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,63 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 1,06 |
| Stationäre Versorgung | 1,57 |
| Fälle je VK/Person | 1136,30573 |

Kinder Jugendpsychotherapeuten

| | |
|---|---------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 0,00 |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 |

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit

| | |
|---|------------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,12 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,12 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,00 |
| Stationäre Versorgung | 1,12 |
| Fälle je VK/Person | 1592,85714 |

Ergotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 6,28 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 6,28 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,50 |

| | |
|-----------------------|-----------|
| Stationäre Versorgung | 5,78 |
| Fälle je VK/Person | 308,65051 |

Physiotherapeuten

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 8,80 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 8,80 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 1,19 |
| Stationäre Versorgung | 7,61 |
| Fälle je VK/Person | 234,42838 |

Sozialpädagogen

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 4,23 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,23 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |
| Ambulante Versorgung | 0,18 |
| Stationäre Versorgung | 4,05 |
| Fälle je VK/Person | 440,49382 |

B-[3].1 Allgemeine Psychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)

| | |
|--|---|
| Name der Organisationseinheit / Fachabteilung | Allgemeine Psychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze) |
| Fachabteilungsschlüssel | 2960 |
| Art der Abteilung | Hauptabteilung |

Zugänge

| Straße | PLZ / Ort | Internet |
|---------------|-----------------|----------|
| Hammer Str. 9 | 49740 Haselünne | |

Chefärztinnen/-ärzte:

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|---------------------------|----------------------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------------|
| Dr. med. Gregory Hecht | Chefarzt | 05961 / 503 - 3401 | 05961 / 503 - 3409 | Gregory.Hecht@nielsen- kliniken.de |

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ja
Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c
SGB V:

Kommentar/Erläuterung:

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VP01 | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen | |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |
| VP07 | Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen | |
| VP08 | Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen | |
| VP10 | Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen | |
| VP12 | Spezialsprechstunde | |
| VP15 | Psychiatrische Tagesklinik | |

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|--|
| BF11 | Besondere personelle Unterstützung | z.B. Lotsendienst durch Ehrenamtliche |
| BF13 | Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE | |
| BF17 | geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar) | |
| BF19 | Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße | |

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| BF20 | Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten | |
| BF24 | Diätetische Angebote | |
| BF25 | Dolmetscherdienst | |
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal | |

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

| | |
|-------------------------|-----|
| Vollstationäre Fallzahl | 0 |
| Teilstationäre Fallzahl | 240 |

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

| ICD-10-GM-Ziffer | Fallzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------------|----------|--|
| F32 | 92 | Depressive Episode |
| F33 | 75 | Rezidivierende depressive Störung |
| F20 | 14 | Schizophrenie |
| F41 | 11 | Andere Angststörungen |
| F25 | 6 | Schizoaffektive Störungen |
| F31 | 6 | Bipolare affektive Störung |
| F42 | 4 | Zwangsstörung |
| F45 | 4 | Somatoforme Störungen |
| F60 | < 4 | Spezifische Persönlichkeitsstörungen |
| F43 | < 4 | Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen |

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| OPS-301 Ziffer | Anzahl | Offizielle Bezeichnung |
|----------------|--------|---|
| 9-649 | 5964 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen |
| 9-607 | 240 | Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-980 | 212 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie |
| 8-632 | 88 | Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] |
| 9-982 | 53 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie |
| 9-984 | 10 | Pflegebedürftigkeit |
| 3-200 | 5 | Native Computertomographie des Schädels |
| 1-207 | < 4 | Elektroenzephalographie (EEG) |
| 9-648 | < 4 | Erhöhter therapieprozessorientierter patientenbezogener Supervisionsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-981 | < 4 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke |

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

keine Angaben

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
stationäre BG-Zulassung: Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | | |
|---|------|-------------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 | in 2900 enthalten |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Ambulante Versorgung | 0,00 | |
| Stationäre Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je VK/Person | | |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | | |
|--|------|-------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Ambulante Versorgung | 0,00 | |
| Stationäre Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je VK/Person | | |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | | 40,00 |

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | | |
|--|------|-------------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 | in 2900 enthalten |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Ambulante Versorgung | 0,00 | |
| Stationäre Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je VK/Person | | |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | | 38,50 |

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[4].1 Psychosomatik/Psychotherapie

| | |
|--|------------------------------|
| Name der Organisationseinheit / Fachabteilung | Psychosomatik/Psychotherapie |
| Fachabteilungsschlüssel | 3100 |
| Art der Abteilung | Hauptabteilung |

Zugänge

| Straße | PLZ / Ort | Internet |
|---------------|-----------------|----------|
| Hammer Str. 9 | 49740 Haselünne | |

Chefärztinnen/-ärzte:

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|-------------------|----------------------------------|--------------------|--------------------|---|
| Ulrike Schultheis | Chefärztin | 05961 / 503 - 3500 | 05961 / 503 - 3409 | Ulrike.Schultheis@nielsen- stensen-kliniken.de |

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ja
 Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c
 SGB V:

Kommentar/Erläuterung:

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VP01 | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen | |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |
| VP07 | Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen | |
| VP08 | Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen | |
| VP12 | Spezialsprechstunde | |
| VP13 | Psychosomatische Komplexbehandlung | |

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|--|
| BF11 | Besondere personelle Unterstützung | z.B. Lotsendienst durch Ehrenamtliche |
| BF13 | Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE | |
| BF17 | geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar) | |
| BF19 | Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße | |

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| BF20 | Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten | |
| BF24 | Diätetische Angebote | |
| BF25 | Dolmetscherdienst | |
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal | |

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

| | |
|-------------------------|-----|
| Vollstationäre Fallzahl | 117 |
| Teilstationäre Fallzahl | 0 |

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

| ICD-10-GM-Ziffer | Fallzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------------|----------|--|
| F43 | 27 | Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen |
| F33 | 25 | Rezidivierende depressive Störung |
| F32 | 24 | Depressive Episode |
| F45 | 21 | Somatoforme Störungen |
| F50 | 8 | Essstörungen |
| F40 | 5 | Phobische Störungen |
| F41 | 5 | Andere Angststörungen |
| F25 | < 4 | Schizoaffektive Störungen |
| F44 | < 4 | Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen] |

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| OPS-301 Ziffer | Anzahl | Offizielle Bezeichnung |
|----------------|--------|--|
| 9-649 | 5307 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen |
| 9-607 | 250 | Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-634 | 180 | Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-980 | 118 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie |
| 8-632 | 31 | Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] |
| 9-626 | 28 | Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 1-207 | 4 | Elektroenzephalographie (EEG) |
| 9-981 | < 4 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke |
| 9-982 | < 4 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie |

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

keine Angaben

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

stationäre BG-Zulassung:

Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | | |
|---|---------|-------------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 | in 2900 enthalten |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Ambulante Versorgung | 0,00 | |
| Stationäre Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 | |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | | |
|--|---------|-------------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 | in 2900 enthalten |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Ambulante Versorgung | 0,00 | |
| Stationäre Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 | |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | | 40,00 |

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | | |
|--|---------|-------------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,00 | in 2900 enthalten |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Ambulante Versorgung | 0,00 | |
| Stationäre Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je VK/Person | 0,00000 | |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | | 38,50 |

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

keine Angaben

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

keine Angaben

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

| | |
|--|----|
| Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen) | 15 |
| Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt | 7 |
| Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben | 7 |

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)